> So fasteten wir und erbaten solches von unserm Gott; und er erhörte uns.
> *— Esra 8:23*

Buch: Altes Testament / Esra
Themen: fasten, Gebet

Interpretation:
Esra 8:23 ist ein ermutigender Vers, der davon zeugt, wie Gott die Gebete seiner treuen Nachfolger hört und erhört. In diesem Vers fasten Esra und seine Begleiter und rufen Gott in einem bestimmten Anliegen um Hilfe an. Am Ende des Fastens erhört Gott sie und erweist ihnen seine Gunst.

Dieser Vers erinnert uns daran, dass *das Gebet* ein mächtiges Mittel ist, um mit Gott in Verbindung zu treten und in Zeiten der Not Hilfe zu erfahren.

Fasten ist eine weitverbreitete geistliche Praxis in vielen Religionen, auch im Christentum. In diesem Vers fasten die Gläubigen in einer bestimmten Situation, und ihr Fasten ist Teil ihres Gebets. Fasten kann uns helfen, uns auf das Anliegen unseres Gebets zu konzentrieren und uns unserer Abhängigkeit von Gott bewusster zu werden.

Auch wenn es keine Zauberformeln gibt, die eine Gebetserhörung garantieren, zeigt uns dieser Vers, *dass Gebet und Fasten* wirksame Wege sind, um eine Verbindung zu Gott herzustellen.

_____

Bitte beachten Sie: Dies stellt eine mögliche Auslegung dar, die auf den Kommentaren renommierter Theologen basiert und variieren kann. Sofern die Auslegung aus anderen Sprachen abgeleitet wurde, könnte die Bedeutung im Zuge der Übersetzung verfälscht worden sein. *Matthäus 7,7–8*